

## Zwei Stellen als studentische Hilfskraft (4,25 Wochenstunden) in der Abteilung für Forensische Psychiatrie

für B.Sc.- und (bevorzugt) M.Sc.-Studierende der Psychologie mit Interesse an Psychiatrie/Forensik  
am Standort Klinikum Innenstadt ab Februar 2026

Die Stelle ist an die Projekte „Kein-Täter werden“ und „Hellfeld“ gebunden. Beide Projekte sind Teil der Forensischen Abteilung des LMU Klinikums München. Das Projekt „Kein Täter werden“ gehört zu einem deutschlandweiten Netzwerks und bietet ein kostenloses, anonymes und durch die Schweigepflicht geschütztes Diagnostik- und Behandlungsangebot für Menschen, die therapeutische Hilfe suchen, weil sie sich sexuell zu Kindern hingezogen fühlen. Das Projekt „Hellfeld“ dient als Anlaufstelle für Menschen mit einem laufendem Ermittlungs- oder Strafverfahren aufgrund von direkten sexuellen Kindesmissbrauchs oder aufgrund von Verbreitung/Erwerb oder Besitz von Missbrauchsabbildungen bietet. Das Angebot ist unabhängig davon, ob die Diagnose einer Pädophilie oder Hebephilie gestellt werden kann und fokussiert sowohl auf die vermeintliche Straftat und Verhinderung weiterer Straftaten als auch die Veränderung der Lebensumstände die durch das Verfahren entstanden sind. Ziel beider Projekte ist es, ein diagnostisches und therapeutisches Versorgungsangebot für Betroffene zu schaffen, sodass diese lernen können, sich bezüglich ihrer sexuellen Vorlieben verantwortungsbewusst zu verhalten und das Rückfallrisiko für weitere Straftaten zu minimieren. Daneben sollen durch begleitende anonymisierte Forschung mehr Erkenntnisse zur möglichen Entstehung einer pädophilen/hebephilen Präferenz, zu Risikofaktoren im Zusammenhang mit sexuellen Übergriffen sowie zur Evaluation der therapeutischen Maßnahmen gewonnen werden.

### Aufgaben im Rahmen der Stelle als studentische Hilfskraft:

- Bedienen der Telefon-Hotline: Entgegennahme von Anrufen der Interessenten, Aufklärung über das Projekt
- Terminkoordinierung für Erstgespräche, Therapiegespräche
- Beantwortung der Mail-Anfragen
- Unterstützung bei der Forschung (Auswertung testpsychologischer Verfahren, Arbeit mit SPSS)

### Rahmenbedingungen:

- Arbeitsaufwand: 4,25 Wochenstunden (teilweise flexible Arbeitszeiten)
- Vergütung: 13,98 € pro Stunde
- Erforderliche Anwesenheit zu Zeiten der Telefon-Hotline und nach Absprache:
  - o Montags: 12.00 bis 14.00 Uhr oder 9.00 bis 11 Uhr
  - o Mittwoch: 9.00 bis 11.00 Uhr oder 17.00 bis 19.00 Uhr
  - o Freitags: 14.30 bis 16.30 Uhr oder 12.00 bis 14.00 Uhr

### Wir bieten Ihnen:

- Einblicke in die wissenschaftliche Forschung, ggf. Möglichkeit zur eigenen Abschlussarbeit im Projekt
- Einblicke in die forensisch-psychiatrische und -psychologische klinische Arbeit der Abteilung
- Einblicke in die Diagnostik und Therapie von Pädophilie/Hebephilie und die Kontaktaufnahme mit Patienten

Bei **Interesse** senden Sie bitte eine aussagekräftige Bewerbung inkl. Lebenslauf an:

Frau Anastasia Witt  
Wissenschaftliche Hilfskraft  
Abteilung für Forensische Psychiatrie  
Mail: Anastasia.Witt@med.uni-muenchen.de